

Schülerübung - zu wenig Stationen

Beitrag von „Ratte“ vom 27. März 2009 18:05

Im naturwissenschaftlichen Unterricht habe ich häufiger das Problem, dass ich die Schüler eigentlich einige Experimente selber machen lassen möchte, statt sie vorzuführen.

Viele Materialien gibt es aber nur für ein oder zwei Gruppen und nicht 10 mal. Also müsste ich Stationen machen, dass die Schüler nacheinander arbeiten können.

Damit habe ich aber wieder das nächste Problem:

angenommen:

30 Schüler, macht 10 Gruppen (in 3er-Gruppen, mehr ist nicht sinnvoll)

3 Experimente, die aufeinander aufbauen, also in festgelegter Reihenfolge bearbeitet werden müssen

Was machen die anderen 9 Gruppen, während die erste Gruppe Station 1 bearbeitet??

Übungsaufgaben, die man einfach nur kopieren muss, kann ich erst NACH den Experimenten einsetzen.

Wie organisiert Ihr solche Situationen? Bin für jeden Tipp dankbar!